>>> energie-cluster.ch

Plusenergie-Gebäude

Architektur, Ästhetik, Technik

Überblick Energiestandards wie SIA-Normen, MuKEn, GEAK und Minergie 2017

Integrales Planen und Bauen mit Energieeffizienz nach diesen Energiestandards

Modernisierung und Neubau von Dienstleistungs-, Gewerbeund Wohnbauten

Building Information Modeling (BIM) - die Revolution im Bauen

TAGESKURS

VERANSTALTUNGSORTE

Bern - 16. November 2016 Luzern – 17. November 2016 Basel - 7. Dezember 2016

08.45-16.45 Uhr

KOSTEN

CHF 280.–, 20% Rabatt für Mitglieder (inkl. Unterlagen zum Download und Verpflegung)

INHALTE

- Überblick Energiestandards wie SIA-Normen, MuKEn, GEAK, Minergie – Definition Plusenergie
- Stand Forschung und Entwicklung – Modernisierungskonzepte, realisierte Beispiele, konkrete Umsetzungen von Gebäuden und Arealen
- Finanzierung: Förderprogramme – Lösungswege, Vorgehensweisen

Träger / Partner







Kantone





















KURSPROGRAMM

AB 08	8.30 EINTREFFEN DER TEILNEHMER/INNEN	REFERENT/MODERATION
08.45	Begrüssung, Einleitung, Übersicht ■ Potenziale für das Plusenergie-Gebäude	Dr. Ruedi Meier, Präsident energie-cluster.ch, Bern
09.00	Das Plusenergie-Gebäude – ein Überblick ■ Einordnung in die Energielandschaft ■ Systemgrenzen und Definition ■ Herausforderungen und offene Fragen ■ Erfahrungen und Perspektiven	Prof. Urs-Peter Menti, Leiter Zentrum für Integrale Gebäudetechnik, Hoch- schule Luzern – Technik & Architektur, Horw, SWKI-Mitglied
09.30	Definition Plusenergie-Gebäude ■ SIA Merkblatt 2031 (Vernehmlassung) ■ Energieausweis / GEAK ■ Bilanzierungsgrenzen	Dr. Charles Weinmann Präsident der Kommission SIA 2031 SIA, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
10.00	Fragen Antworten Diskussion	Alle
10.15	KAFFEEPAUSE, BESUCH TISCHMESSE, NETWORKING	
10.45	Photovoltaik für das Plusenergie-Gebäude ■ Realisierte Beispiele: Fassaden v. Mehrfamilienhäusern, Zweckbauten und Bürogebäuden / Elektro-Mobilität ■ Technik, Batterien, Lastmanagement ■ Entscheidverhalten von Hauseigentümern/Investoren ■ Eigenverbrauchsoptimierung	BE, LU: Christian Renken, Berner Fach- hochschule Technik und Informatik (BFH-TI) Burgdorf BS: Prof. Urs Muntwyler, Professor für Photovoltaik, Berner Fachhochschule Technik und Informatik (BFH-TI), Burgdorf
11.15	Vorgehen bei der Planung ■ «Architektur versus Plusenergie-Gebäude?» Entwurf im mehrgeschossigen Wohnungsbau ■ Vorprojektphase: Zieldefinition, Energieberechnungen ■ Kostenanalysen betreffend Energieeffizienz versus Energieproduktion ■ Gebäudehüllenkonzepte / Gebäudetechnikkonzepte	Mitglied der Geschäftsleitung von Setz Architektur, Rupperswil



Dr. Ruedi Meier

«Das Plusenergie-Gebäude setzt neue Massstäbe für nachhaltiges Bauen.»



Prof. Urs Muntwyler

«Mit den tiefen Photovoltaik-Preisen lohnt sich das Plusenergie-Gebäude auch finanziell.»

KURSPROGRAMM

11.45	Mehrwerte durch Building Information Modeling (BIM) und digitalisiertem Bauen Neue Methoden für Planung, Realisierung und Nutzung Erschliessen neuer Potenziale, Menschen, Prozesse und Technologie Einsatz von BIM in der Praxis	BE, BS: Prof. DrIng. Manfred Breit Studiengangleiter Digitales Bauen Leiter Forschungsfeld 4D, FHNW CEO, nifty4D GmbH LU: Prof. Manfred Huber, dipl. Arch.ETH, Leiter Kompetenzzentrum Digitales Entwerfen und Bauen FHNW Teilhaber aardeplan Architekten
12.25	Fragen Antworten Diskussion	Alle
12.45 MITTAGESSEN/STEHLUNCH, BESUCH TISCHMESSE, NETWORKING		
13.55	Energie aus der ästhetischen Fassade	Ernst Schweizer AG, Metallbau
14.15	Gebäudeintegrierte Photovolatik – So baut man heute	Roman Gysel, Leiter Vertrieb Energy Systems, Meyer Burger (Switzerland) AG
14.35	Effiziente Haustechnik – Komfortlüftung im Plusenergie-Gebäude	Peter Mamie, Key Account, Zehnder Group Schweiz AG
14.55 KAFFEEPAUSE, BESUCH TISCHMESSE, NETWORKING		
15.30	Energiewirtschaft im Plusenergie-Gebäude ■ Optimierung des Eigenverbrauches ■ Optimierung des Autarkiegrades ■ Eigenverbrauchsgemeinschaft EVG ■ Eigenverbrauchsmanager und Nutzersensibilisierung	Werner Setz, Geschäftsinhaber Setz Architektur, Rupperswil
	Energiewirtschaft im Plusenergie-Gebäude ■ Optimierung des Eigenverbrauches ■ Optimierung des Autarkiegrades ■ Eigenverbrauchsgemeinschaft EVG	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
15.30	Energiewirtschaft im Plusenergie-Gebäude ■ Optimierung des Eigenverbrauches ■ Optimierung des Autarkiegrades ■ Eigenverbrauchsgemeinschaft EVG ■ Eigenverbrauchsmanager und Nutzersensibilisierung Aufbruch der Solarstromförderung ■ Neue Rahmenbedingungen	Walter Sachs, DiplIng. (TU), Präsident Verband unabhängiger Energieerzeuger (VESE) r Plusenergie-Gebäude weltkoordination und Energie des Jmwelt und Energie, Basel shezu-Null-Energie-Gebäude im Neubau

16.45 ENDE DER VERANSTALTUNG



Werner Setz «Das Plusenergie-Gebäude ist Energiewende 2050 konkret.»



Prof. Urs-Peter Menti

«Den Energiebedarf mit erneuerbarer Energie zu decken und diese am eigenen Gebäude zu produzieren wird dank Effizienz und sinkenden Kosten immer interessanter.»

VERTIEFTE WEITERBILDUNG

INHALTE

Gebäude sollen und können Energie produzieren

Der Kurs Plusenergie-Gebäude (PEG) vermittelt Ihnen, warum das Plusenergie-Gebäude ökonomisch und ökologisch Sinn macht. Es ist ohne viel Mehraufwand zu erreichen und wirft sogar Ertrag ab.

Eine gute Dämmung, eine effiziente Haustechnik sowie eine Energieproduktion und -speicherung (z.B. Photovoltaik / Solarthermie) sind Schlüsselkomponenten. Die Eigenschaften des PEG werden auch in der SIA 2031, bei Minergie und GEAK definiert. Speziell bei Sanierungen werden im PEG alle vorhandenen Gebäudegegebenheiten optimal ausgenutzt.

Ausgewiesene Experten aus Architektur, Wirtschaft, Forschung und Entwicklung zeigen Ihnen anhand von realisierten Beispielen verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten für Plusenergie-Gebäude.

BIM revolutioniert das Bauen und führt zum Gesamtoptimum für Plusenergie-Gebäude, speziell auch für das Mehrfamilienhaus und Dienstleistungsbauten. Der höhere Energiebedarf pro m² Baugrundfläche und die begrenzte Dachfläche stellen bei diesen Bautypen höhere Anforderungen an das Erreichen einer positiven Jahresenergiebilanz. Ästhetisch ansprechende, Energie produzierende Fassaden werden in die Betrachtung mit einbezogen.

Die Podiumsdiskussionen, Pausen und die betreute Tischmesse erlauben einen intensiven Erfahrungsaustausch mit den Referenten und Expertenfirmen. Nutzen Sie die Möglichkeit zum Networking!

Realisierte Beispiele Plusenergie-Gebäude:

www.energie-cluster.ch

Hier finden Sie rund 100 Beispiele aus allen Gebäudekategorien

Platzieren Sie Ihr Plusenergie-Gebäude!



Dr. Charles Weinmann «Plusenergie-Gebäude – versteht man wirklich um was es geht?»



Walter Sachs
«Plusenergie-Gebäude das Plus für die Umwelt
und Bewohner»

SPONSOREN UND PARTNER

Sponsoren





always the best climate



SCCER (Swiss Competence Centers for Energy Research)







Medienpartner

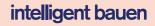
traumhaus



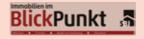


Archi +Technik tektur





PHENIX BALEN IM RESTAND



TEC21

immo!nvest

COVISS

espazium ≡

renova!nvest



Haustech

ZIELGRUPPEN

- Architekten / Planer, Raumplaner, Installateure, Energiefachleute
- Hauseigentümer, Investoren, Immobilienwirtschafter
- Systemanbieter
- Verbände, Organisationen aus dem Energie- und Immobilienbereich
- VertreterInnen der öffentlichen Hand

DATEN UND TAGUNGSORTE

Mittwoch, 16. November 2016 Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern Lorrainestrasse 1, 3000 Bern

Donnerstag, 17. November 2016 **Hochschule Luzern** Zentralstrasse 9, 6002 Luzern

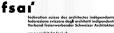
Mittwoch, 7. Dezember 2016 **Hotel Euler** Centralbahnplatz 14, 4002 Basel

ANMELDUNG

energie-cluster.ch Saskia Göttschi, Projektleiterin Monbijoustrasse 35, 3011 Bern Tel. +41 31 381 24 80 Fax +41 31 381 67 42 saskia.goettschi@energie-cluster.ch

Patronatspartner











hrenet

















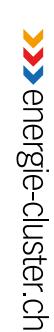


H E V Schweiz



ANMELDUNG

BITTE ANKREUZEN
☐ Ich melde mich für den Kurs vom Mittwoch, 16. November 2016, in Bern an.
☐ Ich melde mich für den Kurs vom Donnerstag, 17. November 2016, in Luzern an.
☐ Ich melde mich für den Kurs vom Mittwoch, 7. Dezember 2016, in Basel an.
☐ Ich bin Mitglied beim energie-cluster.ch
Anmeldung per E-Mail an saskia.goettschi@energie-cluster.ch oder unter www.energie-cluster.ch
Die Anmeldung ist verbindlich. Bei schriftlicher Abmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem Veranstaltungsdatum werden die Kosten zu 100%, bis eine Woche vorher zu 50% erlassen.
Unternehmen, Institution
Name
Vorname
Rechnungsadresse
PLZ, Ort
Telefon
E-Mail
Datum
Unterschrift



energie-cluster.ch Saskia Göttschi Monbijoustrasse 35 3011 Bern

Bitte frankieren